



Europäische  
Kommission



# Reactivate

Das Arbeitsmobilitätsprogramm  
der Europäischen Union (EU) für  
Arbeitsuchende über 35

[eures.europa.eu](http://eures.europa.eu)

Leitfaden für Arbeitsuchende  
und Arbeitgeber



Soziales Europa

EURES ist ein Kooperationsnetz der Europäischen Kommission mit den öffentlichen Arbeitsverwaltungen der EWR-Staaten (die EU-Länder sowie Norwegen, Island und Liechtenstein und andere Partnerorganisationen). Die Schweiz nimmt ebenfalls am EURES-Kooperationsnetz teil. Das Netzwerk unterstützt die Mobilität von Arbeitnehmern und bietet hochwertige Dienstleistungen für Arbeitnehmer und Arbeitgeber. EURES ist eine von drei Achsen von EaSI, dem Europäischen Programm für Beschäftigung und soziale Innovation für den Zeitraum 2014–2020.

Diese Veröffentlichung erhielt finanzielle Unterstützung durch das Europäische Programm für Beschäftigung und soziale Innovation „EaSI“ (2014–2020).

Weitere Informationen erhalten Sie unter: <http://ec.europa.eu/social/easi>

Weder die Europäische Kommission noch Personen, die in ihrem Namen handeln, sind für die Verwendung der in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen verantwortlich.

© Fotos: Shutterstock

Für die Benutzung oder den Nachdruck von Fotos, die nicht dem Copyright der Europäischen Union unterstellt sind, muss eine Genehmigung direkt bei dem/den Inhaber(n) des Copyrights eingeholt werden.

***Europe Direct soll Ihnen helfen, Antworten auf Ihre  
Fragen zur Europäischen Union zu finden.***

**Gebührenfreie Telefonnummer (\*):  
00 800 6 7 8 9 10 11**

(\*) Sie erhalten die bereitgestellten Informationen kostenlos, und in den meisten Fällen entstehen auch keine Gesprächsgebühren (außer bei bestimmten Telefonanbietern sowie für Gespräche aus Telefonzellen oder Hotels).

Zahlreiche weitere Informationen zur Europäischen Union sind verfügbar über Internet, Server Europa (<http://europa.eu>).

Luxemburg: Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union, 2016

ISBN 978-92-79-67008-4 - doi: 10.2767/77276 (PDF)

© Europäische Union, 2017

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

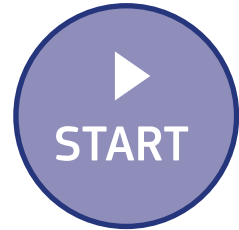
# Inhalt

Was ist <i>Reactivate</i> ? .....	4
<i>Reactivate</i> für Arbeitssuchende .....	6
<i>Reactivate</i> für Arbeitgeber .....	8
<i>Reactivate</i> auf einen Blick .....	10
Weitere Informationen über <i>Reactivate</i> .....	12
Beratung und Informationen .....	14
Nützliche Hinweise .....	14

# Was ist **Reactivate**?

**Reactivate** ist ein Programm für berufliche Mobilität innerhalb der EU für Arbeitsuchende über 35. Es hilft EU-Bürgern, Arbeits-, Ausbildungs- oder Praktikumsplätze in einem anderen EU-Mitgliedstaat zu finden.

Das Programm unterstützt auch Arbeitgeber, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen (KMU), bei der Einstellung von Arbeitskräften aus der gesamten EU.



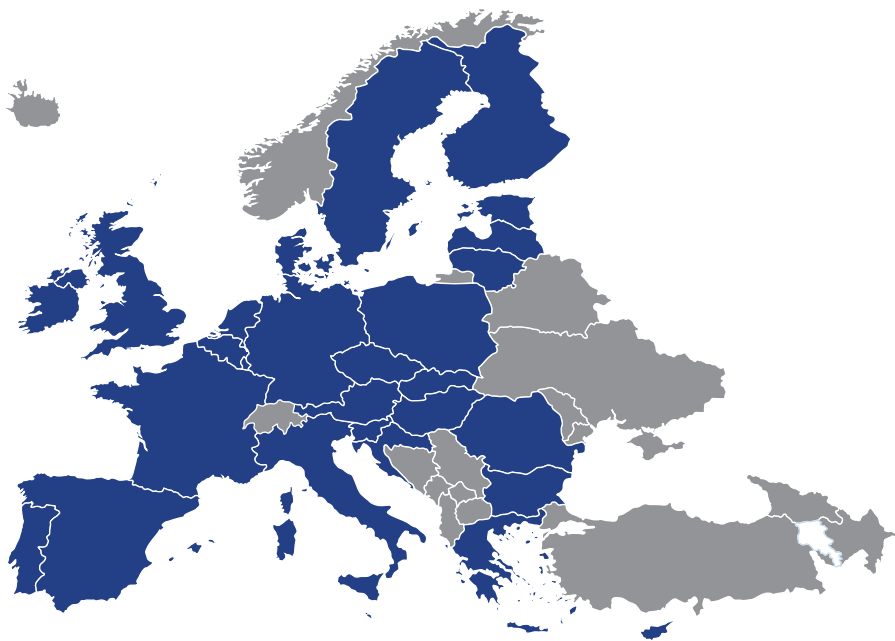
## Was sind die Vorteile?

**Reactivate** wird von Konsortien unter der Leitung von EU-Arbeitsverwaltungen umgesetzt. Sowohl Arbeitsuchenden als auch Arbeitgebern stehen Informations-, Matching- und Vermittlungsservices sowie finanzielle Unterstützung zur Verfügung. Alle Services sind kostenlos und auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten.

Indem Arbeitsuchende mit Arbeitgebern (und Arbeitgeber mit Arbeitsuchenden) in der gesamten EU zusammengebracht werden, kann **Reactivate** Bewerbern dabei helfen, die Beschäftigungsmöglichkeit zu finden, nach der sie gesucht haben, und gleichzeitig einen Beitrag zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von EU-Unternehmen leisten.

## Welche Länder nehmen teil?

Vor-Ort-Services mögen zwar nur in den Konsortien-Ländern zur Verfügung stehen, **Reactivate** steht aber allen EU-Mitgliedstaaten offen. Jeder Bürger und Arbeitgeber in der EU kann das Programm in Anspruch nehmen, um eine Beschäftigung oder Arbeitnehmer in einem anderen Teilnehmerland zu finden.



## Geografischer Umfang von *Reactivate*:

### EU-Mitgliedstaaten

Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern.

# Reactivate für **Arbeitsuchende**

Eine Beschäftigungs- oder Ausbildungsmöglichkeit finden

## Wie kann *Reactivate* mir helfen?

*Reactivate*-Agenturen können kostenlose Unterstützungs-, Informations- und Förderleistungen bereitstellen, um Ihnen bei der Suche nach und der Bewerbung um einen Arbeits-, Ausbildungs-, oder Praktikumsplatz in einem anderen teilnehmenden EU-Mitgliedstaat zu helfen. Sie bieten außerdem Beratungs- und Betreuungsdienste an, um Sie bei den Vorbereitungen für Ihre neue Position zu unterstützen.

Andere Services können sich von Land zu Land unterscheiden und beispielsweise Sprachunterricht oder andere Vorbereitungsmaßnahmen umfassen, damit Sie sich in Ihrem Zielland besser einleben können.

## Wie sieht es mit finanzieller Unterstützung aus?

*Reactivate* stellt finanzielle Unterstützungsleistungen bereit, um Ihnen u. a. bei der Deckung folgender Kosten zu helfen:

- Anreise zum Vorstellungsgespräch
- Umzug für Sie und Ihre Familienmitglieder (Ehepartner und Kinder) ins Ausland
- Sprachunterricht
- Anerkennung von Qualifikationen

Gegebenenfalls können andere finanzielle Unterstützungsmaßnahmen zur Verfügung stehen (siehe Seite 11).

### Tipp!

Wenn Sie sich vorübergehend im Ausland aufhalten und für die Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC) in Frage kommen, können Sie diese im Krankheitsfall für eine kostenlose oder kostenreduzierte medizinische Behandlung nutzen. Sie müssen auch selbst eine Reiseversicherung abschließen.

### Wichtig:

*Arbeitsuchende müssen sich bei einer Reactivate-Agentur registrieren. Einstellungs-, Matching- und Vermittlungsservices müssen im Rahmen von Reactivate erbracht werden, damit sie für finanzielle Unterstützung in Frage kommen. Die Registrierung ist keine Garantie für ein Stellenangebot oder finanzielle Unterstützung.*

## Kann ich *Reactivate* nutzen?

Ja, unter der Voraussetzung Sie sind:

- ▶ mindestens 35 Jahre alt, ✓
- ▶ Staatsangehörige(r) von einem der EU-Mitgliedstaaten, ✓
- ▶ Inhaber eines rechtmäßigen Wohnsitzes in einem EU-Mitgliedstaat, ✓
- ▶ bereit, für einen Arbeits-, Praktikums- oder Ausbildungsplatz in einen anderen EU-Mitgliedstaat umzuziehen. ✓

*Reactivate* richtet sich an Arbeitssuchende, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitslose. Sie können den Service aber auch nutzen, wenn Sie einen Berufswechsel anstreben. Das Programm steht Bewerbern mit unterschiedlicher Bildungs- und/oder Arbeitserfahrung offen.

**Die Auswahl an Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten kann variieren und im Vergleich zur Anzahl von Stellenangeboten begrenzt sein.**

## Sind Sie interessiert?

Um weitere Informationen zu erhalten, wenden Sie sich bitte an eine *Reactivate*-Agentur.

Auf Seite 14 finden Sie Informationen dazu, wie Sie sich registrieren und sich das Programm zunutze machen können.



# Reactivate für **Arbeitgeber**

## Arbeitnehmer finden

### Wie kann *Reactivate* mir helfen?

*Reactivate* stellt Arbeitgebern kostenlose Services zur Verfügung, um ihnen dabei zu helfen, passende Bewerber für offene Stellen zu finden, die ggf. nicht einfach zu besetzen sind.

Falls Sie ein Arbeitgeber sind, kann *Reactivate* Ihnen helfen, neue Bewerber zu finden, indem Ihnen Arbeitsuchende über 35 aus anderen EU-Mitgliedstaaten vermittelt werden.

Diese Unterstützung kann u. a. folgende Leistungen umfassen:

- die Verwaltung von Angeboten und offenen Stellen
- das Matching von offenen Stellen mit verfügbaren Bewerbern im Ausland
- die Vorbereitung der Ankunft des neuen Arbeitnehmers

### Wie sieht es mit finanzieller Unterstützung aus?

*Reactivate* kann kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) auch finanzielle Unterstützung bereitstellen, um ihnen zu helfen, neue Arbeitnehmer zu integrieren.

Die Unterstützung kann zur Deckung der Kosten für bestimmte Aspekte eines Integrationsprogramms beitragen, wie z. B.:

- Einarbeitungs- und Einführungskurse
- Sprachunterricht
- Mentoring

Diese Aktivitäten können auch Unterstützung umfassen, um dem Arbeitnehmer zu helfen, sich in einem neuen Land einzuleben.

Gegebenenfalls können andere servicebasierte Unterstützungsleistungen zur Verfügung stehen. Wenden Sie sich bitte an Ihre *Reactivate*-Agentur, um weitere Informationen zu erhalten.



## Kann ich *Reactivate* nutzen?

Ja, unter der Voraussetzung Sie sind:

- ▶ ein Unternehmen oder eine andere Organisation mit rechtmäßigem Sitz in einem EU-Mitgliedstaat, unabhängig vom Wirtschaftssektor ✓
- ▶ in der Lage, eine Ausbildung am Arbeitsplatz und andere Unterstützungsleistungen für die eingestellten Bewerber bereitzustellen ✓

Jede offene Stelle, die Sie ausschreiben möchten, muss außerdem:

- ▶ bezahlt sein, auf einem Arbeitsvertrag basieren und mindestens von sechsmonatiger Dauer sein (Praktika können von kürzerer Dauer sein) ✓
- ▶ in einem EU-Mitgliedstaat sein (nicht dem Wohnsitzstaat des Bewerbers) ✓
- ▶ den nationalen Arbeits- und Sozialschutzgesetzen entsprechen ✓
- ▶ (ggf.) bestimmten Voraussetzungen für Praktika oder Ausbildungen entsprechen ✓

## Sind Sie interessiert?

Wenn Sie daran interessiert sind, Bewerber aus anderen Mitgliedstaaten einzustellen und Ihre offene(n) Stelle(n) auszuschreiben, dann wenden Sie sich bitte an eine *Reactivate*-Agentur. Weitere Informationen über das Programm und die Teilnahmebedingungen finden Sie im Internet (siehe Seite 14).



# Reactivate auf einen Blick

## Teilnahmebedingungen

Diese Tabelle veranschaulicht, wer an *Reactivate* teilnehmen kann und welche Arten von Aktivitäten unterstützt werden.

<p><b>Was ist <i>Reactivate</i>?</b></p>	<p><i>Reactivate</i> ist ein Programm für berufliche Mobilität innerhalb der EU, um EU-Bürgern über 35 dabei zu helfen, einen Arbeits-, Praktikums- oder Ausbildungsplatz in einem anderen EU-Mitgliedstaat zu finden.</p>	
<p><b>Wer kann teilnehmen?</b></p>	<p><b>Arbeitsuchende müssen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ zum Zeitpunkt der Bewerbung mindestens 35 Jahre alt sein,</li> <li>▪ Unionsbürger mit einem rechtmäßigen Wohnsitz in einem EU-Mitgliedstaat sein,</li> <li>▪ eine Beschäftigung in einem anderen Mitgliedstaat suchen.</li> </ul> <p>Sie können teilnehmen, auch wenn Sie bereits EU-Mobilitätsmaßnahmen in Anspruch genommen haben. Sie brauchen keine bestimmten Qualifikationen oder Arbeitserfahrung, um <i>Reactivate</i> zu nutzen.</p>	<p><b>Arbeitgeber müssen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Organisationen oder Unternehmen mit rechtmäßigem Sitz in einem EU-Mitgliedstaat sein, ungeachtet der Unternehmensgröße oder des Wirtschaftssektors,</li> <li>▪ den Arbeits- und Steuergesetzen der Länder, in denen Sie niedergelassen sind, in vollem Umfang entsprechen.</li> </ul> <p>KMU (d. h. Unternehmen mit bis zu 250 Mitarbeitern) können in den Genuss von finanzieller Unterstützung kommen.</p>
<p><b>Welche Arten von Beschäftigungsmöglichkeiten werden unterstützt?</b></p>	<p><b>Die Services im Rahmen von <i>Reactivate</i> sind auf Arbeitsplätze, Praktika und Ausbildungen ausgerichtet, die:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ in einem EU-Mitgliedstaat angeboten werden (mit Ausnahme des Wohnsitzstaates des Bewerbers),</li> <li>▪ den nationalen Arbeits- und Sozialschutzgesetzen entsprechen sowie offenen und transparenten Informationen über die Rechte und Pflichten von Arbeitnehmern und Arbeitgebern unterliegen,</li> <li>▪ bezahlt sind (d. h. mit einem Gehalt vergütet werden) und auf einem schriftlichen Arbeitsvertrag basieren,</li> <li>▪ mindestens von sechsmonatiger Dauer sind (Praktika können von kürzerer Dauer sein).</li> </ul>	
<p><b>Welche Arten von Beschäftigungsmöglichkeiten kommen nicht in Frage?</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Beschäftigungsmöglichkeiten außerhalb der EU sowie die Teilnahme von Arbeitnehmern und Arbeitgebern aus Ländern außerhalb der EU</li> <li>▪ Beschäftigungsmöglichkeiten in Institutionen/Einrichtungen der EU, anderen ähnlichen internationalen Organisationen, Agenturen oder EU-finanzierten Organisationen</li> <li>▪ Saisonale oder andere vorübergehende Beschäftigungen, die kürzer als die von <i>Reactivate</i> vorgeschriebene Mindestvertragsdauer sind</li> <li>▪ Berufspraktika oder andere ausbildungsunterstützende Maßnahmen, die Bestandteil der obligatorischen Anforderungen an die berufliche Qualifikation sind, z. B. im Gesundheits- oder Rechtswesen</li> </ul>	

## Finanzierung und Unterstützung

In dieser Tabelle sind die häufigsten im Rahmen von *Reactivate* bereitgestellten Maßnahmen und finanziellen Unterstützungsleistungen zusammengefasst. Es können ggf. andere finanzielle oder servicebasierte Unterstützungsleistungen zur Verfügung stehen. Wenden Sie sich bitte an Ihre *Reactivate*-Agentur, um weitere Informationen zu erhalten.

<b>Direkte finanzielle Unterstützung (Standard-Unterstützungsmaßnahmen)</b>	<b>Pauschale Unterstützung</b> Alle finanziellen Unterstützungsleistungen sind je nach Zielland oder anderen Kriterien im Allgemeinen variabel.	
	<b>Die Maßnahmen für Arbeitsuchende umfassen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vorstellungsgespräch(e) mit einem Arbeitgeber</li> <li>▪ Umzug in das andere Land</li> <li>▪ Umzug der Familienangehörigen</li> <li>▪ Sprachunterricht</li> <li>▪ Anerkennung von Qualifikationen</li> </ul>	<b>Die Maßnahmen für Arbeitgeber umfassen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ein vom Arbeitgeber für den/ die neu eingestellten mobilen Arbeitnehmer, Praktikant(en) oder Auszubildenden bereitgestelltes Integrationsprogramm</li> </ul>
	<b>Kostenerstattung</b> <b>Maßnahmen für Arbeitsuchende</b> Falls keine pauschale Unterstützung bereitgestellt wird, können Sie sich die Kosten für Sprachunterricht ggf. bis zu einem Höchstbetrag erstatten lassen.	
<b>Servicebereitstellung (Zusätzliche Unterstützungsmaßnahmen)</b>	Die <i>Reactivate</i> -Agenturen können ggf. auch Bewerbern kostenlose Unterstützungsleistungen bereitstellen, sei es vor oder nach der Einstellung. Zum Beispiel: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Informationen und Beratung/Betreuung,</li> <li>▪ vorbereitende Maßnahmen (z. B. Feststellung oder Zertifizierung von Kompetenzen, Soft-Skills-Training),</li> <li>▪ Sprachunterricht.</li> </ul>	

# Weitere Informationen über *Reactivate*?

*Reactivate* ist eine Erweiterung von „Dein erster EURES-Arbeitsplatz“ (DEEA), einem ähnlichen Programm für berufliche Mobilität innerhalb der EU für junge Menschen (im Alter zwischen 18 und 35) und Arbeitgeber.

Weitere Informationen über das DEEA-Programm finden Sie unter:

[ec.europa.eu/social/yourfirsteuresjob](https://ec.europa.eu/social/yourfirsteuresjob)

[eures.europa.eu](https://eures.europa.eu)

*Reactivate* unterstützt die Arbeitskräftemobilität innerhalb der EU und stützt sich dabei auf das DEEA-Programm. Seine Ziele sind:

- die Ausübung der Freizügigkeit von Arbeitnehmern gemäß dem Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV),
- die Unterstützung von Arbeitssuchenden, die bereit sind, in einen anderen EU-Mitgliedstaat umzuziehen,
- die Unterstützung von Arbeitgebern, die bereit sind, Bewerber aus anderen EU-Mitgliedstaaten einzustellen,
- die Vermittlung von Arbeitsplätzen, Praktika oder Ausbildungen an EU-Bürger(innen) über 35 in einem EU-Mitgliedstaat, der nicht ihr Wohnsitzland ist (insbesondere Arbeitslose),
- die Unterstützung von Arbeitgebern bei der Suche nach Bewerbern in anderen EU-Mitgliedstaaten, die sich für offene Stellen eignen könnten, die schwierig zu besetzen sind.

Die *Reactivate*-Maßnahme wurde 2017 mit drei Konsortien-Projekten unter der Leitung der öffentlichen Arbeitsverwaltungen Frankreichs, Italiens und Schwedens ins Leben gerufen. Andere Projekte können folgen und sich der Maßnahme anschließen. Die leitenden Arbeitsverwaltungen und andere Mitglieder der Konsortien sind die Hauptanlaufstellen für interessierte Teilnehmer.



# Glossar

- Ausbildungsplatz** Eine Stelle, die eine stellenbasierte Ausbildung mit einer schulischen Ausbildung kombiniert und deren Ziel der Erwerb von berufsbezogenen Kenntnissen, Fähigkeiten und Kompetenzen ist (siehe auch: Praktikum).
- Bewerber** Arbeitsuchender oder Umsteiger, der sich um einen Arbeits-, Praktikums- oder Ausbildungsplatz in einem anderen EU-Mitgliedstaat bewirbt.
- EURES** EURES ist ein Kooperationsnetzwerk zwischen der Europäischen Kommission und den öffentlichen Arbeitsverwaltungen des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR, d. h. der 28 Mitgliedstaaten der EU, Island, Norwegen und Liechtenstein). Die Schweiz nimmt ebenfalls am EURES-Kooperationsnetzwerk teil. EURES hilft Arbeitnehmern und Arbeitgebern, die das Recht auf Freizügigkeit der Arbeitnehmer im EWR wahrnehmen möchten.
- Integrationsprogramm** Ein Maßnahmenpaket, das aus mindestens einem elementaren Einführungskurs besteht, der dem neuen mobilen Arbeitnehmer vom Arbeitgeber angeboten wird, um seine Integration in das Unternehmen oder die Organisation zu erleichtern. Das Paket muss Schulungen und/oder andere Unterstützungsleistungen umfassen.
- KMU** Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sind Unternehmen oder andere Arbeitgeberorganisationen mit bis zu 250 Mitarbeitern.
- Konsortien** Partnerschaften, die mehrere Organisationen umfassen.
- Mobilität** Ein Prozess, bei dem Arbeitnehmer zwischen verschiedenen Arbeitsplätzen, Beschäftigungen und insbesondere geografischen Gebieten (in diesem Fall zwischen EU-Mitgliedstaaten) wechseln können.
- Pauschale Unterstützung** Eine Art der Finanzierung, die auf Standardbeträgen basiert, um bestimmte Ausgabenkategorien zu decken.
- Praktikum** Beschäftigung, durch die ein Ausbildungsprogramm oder der persönliche Lebenslauf ergänzt werden soll. Ziel ist es in erster Linie, die Beschäftigungsfähigkeit zu verbessern und den Übergang in die reguläre Beschäftigung zu erleichtern (siehe auch: Ausbildungsplatz).
- Reactive-Agenturen** Die Arbeitsvermittlungsdienste, die *Reactive-Services* in den teilnehmenden EU-Mitgliedstaaten bereitstellen.



# Beratung und Informationen

Erfahren Sie hier mehr über die *Reactivate*-Agenturen, ihre Unterstützungsleistungen, die Teilnahmebedingungen und Vertragsdetails:

[eures.europa.eu](https://eures.europa.eu)

Folgen Sie dem „*Reactivate*-Link“ auf der Startseite oder suchen Sie in der Rubrik „Arbeitsuchende“ oder „Arbeitgeber“.

Direkte Services stehen ggf. nicht in allen teilnehmenden Ländern zur Verfügung, doch die *Reactivate*-Agenturen können Arbeitsuchenden und Arbeitgebern aus allen EU-Mitgliedstaaten helfen.

## Nützliche Hinweise

**Anerkennung beruflicher Qualifikationen**, Informationen zur Freizügigkeit von Fachkräften und zur Anerkennung von Berufserfahrung in der EU.

**Arbeiten in einem anderen EU-Land**, Informationen zu den Freizügigkeitsrechten von Arbeitnehmern innerhalb der EU sowie des EFTA-Raumes und des EWR.

**EaSI**, Europäisches Programm für Beschäftigung und soziale Innovation (EaSI) im Zeitraum von 2014 bis 2020.

**Enterprise Europe Network**, ein Netzwerk, das KMU hilft, Geschäftsmöglichkeiten in der EU und darüber hinaus bestmöglich zu nutzen.

**EURES**, das Netz der europäischen Arbeitsverwaltungen und das europäische Portal zur beruflichen Mobilität.

**EUROGUIDANCE**, das Netz der Berufsberatungssysteme in ganz Europa.

**Europass**, das Dokument, mit dem man seine Qualifikationen und Kompetenzen europaweit verständlich und einfach darstellen kann.

**Europäische Krankenversicherungskarte**, die EU-Krankenversicherungskarte für vorübergehende Aufenthalte in anderen EU- oder EFTA-/EWR-Ländern.

**Europe Direct**, ein Dienst, der dabei helfen soll, Antworten auf Fragen der Bürger zur EU zu finden.

**Ihr Europa**, Rat und Hilfe für Angehörige eines EU-Landes und ihre Familien.

**NARIC**, Netz der nationalen Informationszentren für die akademische Anerkennung.

**Solvit**, ein Online-Dienst, der bei der Verteidigung der Rechte von Bürgern und Unternehmen in der EU hilft.

## WO ERHALTE ICH EU-VERÖFFENTLICHUNGEN

### **Kostenlose Veröffentlichungen:**

- Einzelexemplar: über EU Bookshop (<http://bookshop.europa.eu>);
- bei den Vertretungen der Europäischen Union ([http://ec.europa.eu/represent\\_de.htm](http://ec.europa.eu/represent_de.htm)), bei den Delegationen in Ländern außerhalb der Europäischen Union ([http://eeas.europa.eu/delegations/index\\_de.htm](http://eeas.europa.eu/delegations/index_de.htm)), über den Dienst Europe Direct ([http://europa.eu/europedirect/index\\_de.htm](http://europa.eu/europedirect/index_de.htm)) oder unter der gebührenfreien Rufnummer 00 800 6 7 8 9 10 11 (\*).

(\* Sie erhalten die bereitgestellten Informationen kostenlos, und in den meisten Fällen entstehen auch keine Gesprächsgebühren (außer bei bestimmten Telefonanbietern sowie für Gespräche aus Telefonzellen oder Hotels).

### **Kostenpflichtige Veröffentlichungen:**

- über EU Bookshop (<http://bookshop.europa.eu>).

## Reactivate – EU-Arbeitsmobilitätsprogramm



Wenn Sie regelmäßig Neuigkeiten zur Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Integration erhalten möchten, abonnieren Sie den kostenlosen E-Newsletter Soziales Europa unter:

[ec.europa.eu/social/e-newsletter](https://ec.europa.eu/social/e-newsletter)

Unter der folgenden Adresse können Sie unsere Veröffentlichungen herunterladen oder diese kostenlos abonnieren:

[ec.europa.eu/social/publications](https://ec.europa.eu/social/publications)

## Folgen Sie uns

-  EURESjobs
-  socialeurope
-  EURESjob
-  EU\_Social
-  EURES (Company Page)
-  EURES Europe

## Abonnieren Sie unseren Newsletter

[bit.ly/subscribeeures](https://bit.ly/subscribeeures)

